

Pressemitteilung

Berlin, 5. Juli 2005

100.000 € Belohnung für die Überwindung des Paragraphen-Dschungels Werner Bonhoff Stiftung vergibt Unternehmerpreis zum Bürokratieabbau

Die Werner Bonhoff Stiftung lobt in diesem Jahr erstmals den „Werner-Bonhoff-Preis wider den Paragraphen-Dschungel“ aus. Der Preis ist mit 100.000 € dotiert und wird an Unternehmer vergeben, die mit legalen Mitteln bürokratische Hürden überwunden haben, durch die sie bei ihrer Geschäftstätigkeit behindert worden sind. Der Bewerbungsschluss ist am 30. September 2005. Besonders kleine und mittlere Unternehmen sind zum Mitmachen aufgerufen – denn sie trifft die Bürokratie meist am härtesten.

Der Werner-Bonhoff-Preis ist mit einem Forschungsprojekt verbunden, das in Kooperation mit dem Institut für betriebswirtschaftliche Steuerlehre der Humboldt-Universität zu Berlin durchgeführt wird. Die eingehenden Bewerbungen um den Preis bilden die empirische Grundlage für die Forschung. Ziel ist es, konkrete Lösungsansätze für den Bürokratieabbau zu erarbeiten.

Oft werden vielversprechende Geschäftsideen und damit die Schaffung neuer Arbeitsplätze durch die Fülle und Undurchsichtigkeit der bürokratischen Vorschriften in Deutschland erstickt. Dabei sind einige Regelungen überholt und haben ihren ursprünglichen Nutzen verloren.

In einer Feierstunde im Januar 2006 wird dem Sieger der Preis zur freien Verfügung überreicht. Mit der Auszeichnung will die Stiftung den betroffenen Unternehmern Mut machen und die Öffentlichkeit für dieses Problem sensibilisieren. Nach der diesjährigen Premiere soll der Werner-Bonhoff-Preis künftig jedes Jahr vergeben werden.

Die Werner Bonhoff Stiftung ist eine gemeinnützige, unabhängige Stiftung mit Sitz in Berlin. Sie wurde 2001 aus dem Nachlass und zum Andenken Werner Bonhoffs gegründet. Da der Namensgeber selbst ein erfolgreicher Unternehmer war, hat sich die Stiftung unter anderem die Förderung der kaufmännischen Berufsbildung und damit auch des Unternehmertums zur Aufgabe gemacht.

www.werner-bonhoff-stiftung.de

www.werner-bonhoff-preis.de

Pressekontakt:

Hans-Günter Lind

Telefon: (0 30) 8803320

Fax: (0 30) 88033298

Email: presse@werner-bonhoff-preis.de